

TOP-THEMA

Das zweite Haus – Was du dir wert bist

Selbstwert und anderes Wertvolles

Im zweiten Haus spiegelt sich unser Verhältnis zu uns selbst, zu unserem Besitz und unseren Finanzen wieder. Denn Besitz ist nicht gleich Besitz. Jeder Mensch hat andere Wertvorstellungen. Und auch andere Talente, die ja letztlich unser ganz persönliches Kapital sind. Erfahre hier mehr über das zweite Haus!



Woraus ich Sicherheit schöpfe

Das zweite Haus umfasst alles, was uns zur irdischen Manifestation dient. Die Zahl zwei entspricht der Dualität und unserem Dasein in einem Körper auf dieser Erde. Damit hängt unmittelbar zusammen, dass wir nach einem abgegrenzten Ort suchen, der uns Sicherheit verleiht. Wir suchen nach Sicherheit in unserem Körper, unserer Kleidung, unserem Zimmer, unserem Haus, unserer Zugehörigkeit und vielem anderem mehr. Bei manch einem ist das Vertrauen ins Leben groß, ein anderer

braucht mehr Absicherung. Versicherungen und Einkommen können genauso gut Quellen der Sicherheit für uns sein wie Freunde oder Familienmitglieder. Jeder hat etwas andere Präferenzen.

Was ich mir wert bin

Am Tierkreiszeichen im zweiten Haus oder auch an Planeten, die dort eventuell stehen, können wir erkennen, worauf wir unseren Selbstwert gründen und welche Kräfte wir einsetzen können, um unseren Selbstwert wachsen zu lassen. Dieser Selbstwert bildet

die Basis für all unsere Werte. Er ist die innere Entsprechung für das, was sich im äußeren Leben dann an Werten zeigt: Geld, Besitz, Liebe, Anerkennung usw. Sich mit dem eigenen Selbstwert vertraut zu machen und zu wissen, auf welche Energien er vor allem gegründet ist, kann uns daher enorm helfen, um diese Energien weiter auszubauen und sinnvoll einzusetzen. Wir schaffen so in uns eine stabile innere Basis für alles, was wir im äußeren Leben brauchen. Diese Arbeit zu leisten, ist eine der wichtigsten Aufgaben im Leben.

Meine Ressourcen

Durch das Tierkreiszeichen im zweiten Haus, seinem Herrscherplaneten und eventuellen Planeten, die dort stehen, haben wir Zugriff auf besondere Ressourcen. Aus diesen Kräften können wir besonders viel machen. Sie sind unsere geistige Rücklage, unser Eigentum von Geburt an. Sie sind uns mitgegeben, um unsere Versorgung jederzeit zu sichern. Einige davon haben wir uns vielleicht in vergangenen Leben erarbeitet und verdient. Andere gilt es, jetzt erst zu entdecken.

Meine Talente

Ein Talent ist eine besondere Ressource. Talent ist etwas, das wir aus einem Vorleben mitbringen. Es ist eine Fähigkeit, die wir uns erarbeitet und geistig erworben haben. Oft müssen wir sie jedoch körperlich noch umsetzen lernen. So kann ein musikalisches Talent uns befähigen, schnell und leicht ein Musikinstrument zu erlernen. Oft muss diese Fähigkeit aber dennoch gepflegt werden, um das Talent wirksam zu machen und auch weiter zu erhalten. Selbst wenn sich ein Wunderkind ans Klavier setzt und einfach losspielt, verlangt so ein Talent Aufmerksamkeit und Pflege.

Das liebe Geld

Geld ist ein Messinstrument für den Wert von etwas. Es ist ein Gegenwert, ein Tauschmittel und eine Hilfe bei der Übergabe von Wertgegenständen und Dienstleistungen. Wie viel Geld wir haben, wie viel Geld wir glauben, verdient zu haben, hat etwas damit zu tun wie wir unseren Wert einschätzen. Bzw. den Wert dessen, was wir zu geben haben. Unsere Einstellung zu Geld ist auch im zweiten Haus verankert. Wir können z.B. am Tierkreiszeichen im zweiten Haus erkennen, ob wir eher großzügig oder sparsam im Umgang mit Geld sind. Dabei steht das Geld immer nur symbolisch für Werte und Besitz und insbesondere für unseren Selbstwert. Erhöhen sich unser Selbstwert und Selbstvertrauen, unsere Fähigkeiten und unsere Kompetenz, dann erhöht sich auch die Geldmenge in unserem Leben. Geld ist daher ein wunderbarer Spiegel dafür, wie wertvoll für uns und andere das ist, was wir tun. Wir können daran erkennen, ob wir unter Mangeln leiden und ob uns falsche Glaubenssätze an der Entfaltung unseres Wertes behindern.

Investitionen

Ein ganz wichtiger Teil des zweiten Hauses ist die Investition in unser Leben. Es gibt Bereiche, wo sich Investitionen für uns ganz besonders lohnen. Das hat nicht immer unbedingt etwas mit Geld oder Besitz zu tun. Sondern es kann z.B. bedeuten, dass es wichtig für uns ist, in Freundschaften zu investieren oder in Bildung. Aus solchen Investitionen ziehen wir besonders großen Nutzen – sie bringen uns im Leben weiter. Hier spielt vor allem der Herrscherplanet des zweiten Hauses eine große Rolle. Er verweist auf den Lebensbereich, in den du besonders erfolgreich investieren kannst.

Arten von Besitz

Besitz ist nicht gleich Besitz. Manche Dinge, die wir besitzen, sind materieller Art. Andere wiederum sind geistiger oder auch emotionaler Besitz. Oft haben wir gewisse Vorzüge für die eine oder andere Art von Besitz. Dabei spielt nicht ausschließlich das zweite Haus eine Rolle, sondern auch unser Sonnenzeichen, das Mondzeichen, die Venus und zuweilen auch andere Planeten. Doch das zweite Haus gibt uns ebenfalls Auskunft darüber; insbesondere, wenn dort Planeten stehen. Diese färben unsere Vorzüge für Besitz mit ein.

Mein Körper und ich

Das zweite Haus ist ein substanzielles Haus. Hier geht es um Materielles und Körperliches. Als eine Fortsetzung des ersten Hauses hat es einen Bezug zu unserem eigenen Körper. Es steht symbolisch für den Stoff, aus dem unser Körper gemacht ist. Insofern gibt es – neben unseren Erbanlagen – eine gewisse Auskunft darüber, wie wir körperlich beschaffen sind. Jemand mit Jungfrau im zweiten Haus ist beispielsweise physisch empfindlicher als jemand mit Widder in Haus zwei.

Mein Revier

Unser Körper ist unser ganz eigenes Territorium. Doch wir betrachten auch unsere Kleidung als zu uns gehörig. Und um uns von anderen Menschen abzugrenzen, brauchen wir auch so etwas wie ein Stück eigenen Raum, ein Zimmer, eine Wohnung oder ein Haus. Selbst ein Obdachloser schafft sich ein kleines Revier in Form einer Decke auf dem Boden. Unser Revier ist etwas, das wir vor Eindringlingen schützen.

Unser zweites Haus erzählt uns etwas darüber, wie unser Revier aussieht, wie wir es bewahren und uns selbst somit nach außen abgrenzen.

Einkommensquellen

Jeder Mensch hat andere Einkommensquellen. Das Universum sorgt für uns alle. Venus und das zweite Haus geben wichtige Hinweise darauf, woher unsere Versorgung vorzugsweise kommt. Bei dem einen Menschen entsteht das Einkommen vielleicht aus dem Willen zum beruflichen Erfolg. Ein anderer wird versorgt, weil er sich um das Wohlergehen seiner Familie kümmert. Wieder ein anderer erhält Zuwendungen finanzieller Art von einem anderen Menschen oder einer Institution. Für jeden von uns hält das Leben Versorgungsquellen bereit.

Was ich vom Leben begehre

Aus dem zweiten Haus erfahren wir nicht nur mehr darüber, was wir bekommen, sondern auch, was wir uns wünschen. Denn letztlich ist es die Wunschkraft, die anziehend wirkt und so die Dinge zu uns bringt, die wir haben wollen. Wir finden daher in diesem Haus sowohl die Wünsche selbst als auch den Magnetismus und die Anziehungskraft, über die wir verfügen, um unsere Wünsche zu verwirklichen. Je mehr Planeten im zweiten Haus stehen, umso stärker und vielfältiger ist unser Wunschschatz.

Was ich mir aufbaue

Durch all die vorgenannten Bereiche wird klar, dass wir uns im Laufe des Lebens etwas aufbauen. Materielles und Immaterielles. Das zweite Haus symbolisiert diesen Aufbau, diesen „Sammeltrieb“ und die Verwirklichung eines Lebenswerkes. Am Ende unseres Lebens haben wir hier Werte und Talente angesammelt, Finanzen und Kompetenzen. Wir haben etwas über Sicherheit und Abgrenzung gelernt. Wir haben investiert, verloren und gewonnen. Nicht immer bleibt am Lebensende etwas materiell Greifbares übrig, doch ganz sicher eine Menge an Fähigkeiten und ein neues Selbstwertgefühl.

~~~~~  
**HINWEIS:** Es folgen Artikel zu den Tierkreiszeichen im zweiten Haus und dem Herrscherplaneten von Haus zwei. ☺  
~~~~~